



# AK-Consulting

Organisationsberatung

Inhaber: Andreas Krämer

Z  
E  
W  
S  
-  
E  
+  
+  
E  
F  
H  
/  
N  
O  
N  
O

## Kosten sparen im OSP-Archiv

Damit man Dokumente bei Kunden im ePostfach ablegen kann, muss dem Dokument ein Dokumententyp zugewiesen werden.

Es gibt aber eine ganze Reihe an Dokumenten z.B. „Informationen für den Verbraucher“, „Bedingungen“ oder „diverse Anschreiben“ deren dauerhafte Speicherung im OSP-Archiv nicht notwendig bzw. gewünscht ist.

Hier kann ein kleiner Trick helfen Kosten für die Archivierung zu sparen.

Wenn man einen Dokumententyp, den man nicht aktiv verwendet, mit einer sehr kurzen Aufbewahrungsdauer z.B. 3 Monate versieht, werden die Dokumente zeitnah beim nächsten Löschauf aus dem Archiv gelöscht. Aktuell nutzen wir den Dokumententyp 452 als „**Dummy-Doktyp**“ bei mehr als 150 Dokumenten.

Bei Interesse kann ich Ihnen die Liste der Dokumente gerne kostenlos zur Verfügung stellen.

Dokumenttypattribute		Pflichtzuordnung:	
Dokumenttypnummer:	452	Person*:	Ja
Kurzbezeichnung:	SchrV Ausg.	Konto*:	Nein
Langbezeichnung*:	Dummy Dokumente fi	Verbund*:	Nein
Aufbewahrungsart*:	7 Nach Archivierung	Vorgang*:	Nein
Aufbewahrungsdauer in Monaten*:	3	Vermögensobjekt*:	Nein
Unterjähriger Fristbeginn*:	Nein		

## Automatische Preisbelastung bei Auslands-Daueraufträgen

Mit der Migration von S-VIA auf OSPlus ist es jetzt möglich, dass man auf eine manuelle Belastung der Preise für die Anlage oder Änderungen von Auslands-Daueraufträgen verzichten kann, weil diese automatisch belastet werden können.

Dazu müssen Sie einfach eine neue Leistungseinheit anlegen und die folgende Leistungsarten entsprechend zuordnen:

- 90000016400: AZV-DA-Neuanlage im Portal:
- 90000016500: AZV-DA-Änderung im Portal

Anschließend müssen Sie natürlich noch bei allen Giroproduktvarianten den entsprechenden Preis hinterlegen.

Dies haben wir zum Anlass genommen sogar die Änderung der Dauerträge auf „prüffrei“ zu stellen, da hier keine manuellen Arbeiten mehr anfallen.